

# Zum Bündnis Deutschland-Japan

Autor(en): **Bö [Böckli, Carl]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## ZUM BÜNDNIS DEUTSCHLAND - JAPAN

### T. D.

80 Innerrhändler melden sich nach Beendigung der strengen Manöver zur Arztvisite. Der sie untersuchende Arzt notiert auf dem Krankenschein grösstenteils T. D. (Tut Dienst). — Am andern Morgen, vor dem Abmarsch, häufen sich die Tornister neben dem Korpsmaterial, das mit der

**COGNAC SENGLÉ**  
 der echte Eier-Cognac  
 aus frischen Eiern und allem Cognac  
**GIBT NEUE KRAFT**  
 Im Ausschank in allen guten Restaurants

Bahn spedit wird. Darob gewaltiges Staunen des anwesenden Offiziers. Ein ganz schlauer Innerrhändler klärt auf: «Die Mannen dieser Tornister haben auf Befehl des Bataillonsarztes gehandelt, der sie laut Krankenschein vom Tornistertragen dispensiert hat; denn T. D. bedeute doch ‚Tornister dispensiert!‘»  
 Kaba